

PRESSE-INFORMATION

15.10.2024

Kokerei Hansa: Gourmetführer Gusto ehrt Restaurant SchwarzGold

Kein halbes Jahr hat das Restaurant SchwarzGold benötigt, um nach der „Neueröffnung des Monats Juli 2024“ im „Feinschmecker“-Magazin seine zweite Auszeichnung in der Gastronomie-Szene zu erhalten. Der Gourmetführer „Gusto“ verlieh dem feinen Restaurant, das seine Tische in der ehemaligen Gastiefkühlanlage auf dem Gelände der Kokerei Hansa aufgestellt hat, den Titel „Neueröffnung des Jahres 2024“. In seiner Beurteilung lobte der kulinarische Reiseführer „das hohe Niveau gehobener Esskultur mit klarem Gourmetanspruch“.

SchwarzGold ist ein reines Menü-Restaurant und Teil der dinner&co-Group des Dortmunder Gastronoms Sascha Nies. In die Küche von SchwarzGold holte er sich Küchenchef Pierre Beckerling – kein Unbekannter in der Gastronomie-Szene. Er hat sich bereits 2020 und 2021 einen Michelin-Stern erkocht. In der neuen Kreativ-Küche, die im historischen Industriebau inmitten des Industriedenkmal Kokerei Hansa Einzug gehalten hat, verbindet Beckerling traditionelle und multikulturelle Einflüsse des „Ruhrpotts“ mit moderner Kulinarik.

An seinem Herd verschmelzen Vielfalt und Tradition in den Kompositionen der Menüs. Regionalität und Nachhaltigkeit haben bei der Auswahl der Produkte Priorität. Das Resultat ist Fine-Dining in hoher Qualität. Das Team um Beckerling kreiert Menüs mit Fisch und Fleisch oder auch vegetarisch, „aber immer bunt, ehrlich und offen“ für Neues. Somit, so die Juroren, passt das SchwarzGold goldrichtig in den „Pott“.

**Stiftung
Industriedenkmalpflege und
Geschichtskultur**

Emscherallee 11

44369 Dortmund

Telefon: 0231-931122-0

Telefax: 0231/931122-10

presse@industriedenkmalstiftung.de

Durchwahl

Dr. Alexander Berner - 41

Anna Gerhard - 42

Besondere Erwähnung findet auch die Location an sich: Über das Bistro-Café Butterraum gelangen die Gäste in die originellen Räume auf dem Boden der Gastiefkühlanlage. Ein Barmanager schafft einen abwechslungsreichen Abend in gemütlicher Aperitif-Atmosphäre, auch nach dem Essen bei einem After-Diner-Drink.

In entspannter und luftiger Atmosphäre präsentiert sich der weiterhin sichtbare Industriecharme und lässt Platz für den Blick auf die offene Kochwerkstatt. An schwarzgoldenen Tischen und umgeben von moderner Kunst an den Wänden ist das SchwarzGold ein außergewöhnlicher neuer Gourmetort, der die Gastroszene im Pott bereichert.

Der aktuelle Gusto-Gourmetführer enthält knapp 900 Restaurants, die ausführlich beschrieben werden. Als Kriterien gelten die Küchenleistung, die mit Gusto-Pfannen prämiert werden, das Ambiente, die Ausstattung und der Service.

SchwarzGold

Emscherallee11

44369 Dortmund

+49 (0)231 22 61 96 17

kontakt@schwarzgold-dortmund.de

www.schwarzgold-dortmund.de

Hintergrundinformationen

Denkmal Kokerei Hansa

Die unter Denkmalschutz stehende Kokerei Hansa in Dortmund-Huckarde wurde im Rahmen eines Kokerei-Neubau- und Rationalisierungsprogramms der Vereinigten Stahlwerke AG als eine der ersten Großkokereien ab 1927/28 errichtet. Sie ist heute die letzte nahezu vollständig erhaltene Kokerei dieser Zeit im Ruhrgebiet. Das Industriedenkmal befindet sich seit 1995 im Eigentum der Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur.

Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur

Emscherallee 11

44369 Dortmund

Telefon: 0231-931122-0

Telefax: 0231/931122-10

presse@industriedenkmalstiftung.de

Durchwahl

Dr. Alexander Berner - 41

Anna Gerhard - 42

Gastiefkühlanlage

Auch die Gastiefkühlanlage liegt auf der weißen Seite des Denkmals-Areals, in unmittelbarer Nachbarschaft des Salzlagers. Hier wurde einst das heiße Kokereigas, das bei der Herstellung von Koks entstand, auf fünf Grad Celsius abgekühlt, um es ins Gasnetz einspeisen zu können. Das Gebäude war im Laufe der Jahre stark sanierungsbedürftig. Zusammen mit der angrenzenden Anthracenölanlage, mit der sie baulich verbunden wurde, hat sich nun das Catering-Unternehmen nach aufwändigen Sanierungsmaßnahmen im umgenutzten Gebäudekomplex der Gastiefkühlanlage eingerichtet.

Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur

Die Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur wurde 1995 vom Land Nordrhein-Westfalen und der RAG Aktiengesellschaft gegründet, um hochrangige Zeugnisse des Industriezeitalters durch Übernahme ins Eigentum vor dem Abriss zu bewahren. Die Aufgaben der Stiftung bestehen darin, die ihr übertragenen Denkmale zu schützen, zu erhalten, wissenschaftlich zu erforschen, öffentlich zugänglich zu machen und sie so lange in Obhut zu nehmen, bis sich eine adäquate Nutzung durch einen neuen Träger gefunden hat. Bundesweit ist es die erste und bisher einzige Stiftung, die sich explizit für den Erhalt von bedeutenden, vom Abriss bedrohten Industriedenkmalen aus unterschiedlichen Wirtschaftszweigen einsetzt. Die Stiftung gibt den Anlagen Zeit, sich zu neuen, identitätsstiftenden Orten für Handel, Gewerbe, Freizeit, Kunst und Kultur zu entwickeln. Sie führt Bausicherungs- und Instandsetzungsarbeiten an den Gebäuden durch, entwickelt Nutzungskonzepte für einzelne Baukörper oder die gesamte Anlage und trägt durch Öffentlichkeitsarbeit dazu bei, die Akzeptanz für Belange der Industriedenkmalpflege zu erhöhen.

Aktuell zählen Industriedenkmale an 12 Standorten in NRW zum Bestand. Es sind Relikte von Anlagen des Steinkohlenbergbaus, wie z.B. Fördergerüste, Schachthallen und Maschinenhäuser, des Weiteren eine Kokerei als Beleg der Verbundwirtschaft im Ruhrgebiet, ein Denkmal der Energiewirtschaft in Gestalt des Koepchenwerks und das Hammerwerk Ahe-Hammer in Herscheid als technikgeschichtliches Zeugnis.

dinner&co GmbH

dinner&co steht für kreative Küche in höchster Qualität, maßgeschneidert in perfekter Ausführung für ihre Veranstaltung. Seit fast 30 Jahren kocht das Unternehmen für alle Sinne: lecker, frisch und farbenfroh mit Produkten der Saison und vorwiegend aus der Region.

Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur

Emscherallee 11
44369 Dortmund
Telefon: 0231-931122-0
Telefax: 0231/931122-10
presse@industriedenkmalstiftung.de

Durchwahl

Dr. Alexander Berner - 41
Anna Gerhard - 42